### UNTER UNS WITTENERN

# Ein Gesetz für genervte Eltern

Von Beatrice Haddenhorst



or Wo-Mütter, die ihre Lebensaufgabe darin

sehen, ihre Kinder von der Hausarbeit fern zu halten, sprich ihnen alles zu putzen, zu waschen und nachzuräumen. Es gibt aber auch die verzweifelten Eltern, die alles daran setzen, ihrer Brut die Lebenswirklichkeit zwischen schmutzigem Geschirr und vollen Mülleimern nahe zu bringen. Allerdings treffen sie dabei meist auf Widerstand. Da wird ein auf dem Küchentisch hinterlassen Zettel mit dem Hinweis "Vogelkäfig sauber machen" etwa lapidar mit dem Zusatz quittiert "Morgen".

Alle diese entnervten Eltern sollten wissen, dass sie das Recht auf ihrer Seite haben. Im Bürgerlichen Gesetzbuch, im Abschnitt Familienrecht, Paragraph 1619 steht unter der Über-

schrift "Dienstleistungen in Haus und Geschäft": Das Kind ist, solange es dem eldieser terlichen Haushalt angehört um und von den Eltern erzogen oder unterhalten wird, verpflichtet, in einer seiner Kraft und seiner Lebensstellung entsprechenden Weise den Eltern in ihrem Hauswesen und Geschäft Dienst zu leisten."

Wenn ihr Kind also wieder mal eine Tirade über Jugendschutz und verbotene Kinderarbeit loslässt, statt einfach den Esstisch abzuräumen, können sie locker mit Paragraph 1619 kontern. Den kann der kecke Nachwuchs sogar im Internet googeln. Unter dem Stichwort Kinderschutz steht da auch, dass Jugendliche ab 13 werktags bis zu drei Stunden putzen, einkaufen, Tiere versorgen und vieles mehr dürfen.

Eine leidgeprüfte Mutter frohlockte zur gesetzlichen Rückendeckung in einem Internetforum: "Wie geil ist das denn.

## TIER DER WOCHE

# Junger Schmusetiger sucht Spielkameraden

Tierfreunde vermitteln Kater Luca

ren Katzen.

Im neuen Zuhause dür-

fen daher gerne Spielka-

meraden leben. Da Luca

sehr neugierig ist, wäre es

ideal, wenn ihm sein zukünftiger Besitzer auch Freigang bieten könnte.

Infos gibt es bei den Tierfreun-

den unter Tel. 12241 oder Tel.

WITTEN. Für den elf Monate in einer Pflegestelle der jungen Kater Luca suchen die Tierfreunde. Luca ist kas-Tierfreunde Witten immer triert und ein absolut lienoch einen neuen Besitzer, er benswerter Rabauke. Wekonnte trotz der letzten Vergen seines jungen Alters ist öffentlichung leider nicht ver- er sehr verspielt und liebt mittelt werden. Im Moment die Gesellschaft von ande-



Leser Alexander Stürmer te dann wohl?" Frau Somschreibt zu unserem Artikel "Wittener haben Lust auf Pommes aus rundem Büd**chen"** (RN vom 24.6.)

**LESERFORUM** 

## Wozu die Vertretung der VHS?

Laut der Ruhr-Nachrichten-Umfrage hätte sich eine Mehrheit der Befragten eine Nutzung als "kultige Fritten-Sommerbauer von der VHS das nicht: verwundert Freibier zur Wahl stellt – was wünschen sich die Leu- VHS in der Innenstadt?

merbauer, drei Fragen: Glauben Sie, dass die Wittener Bürger - die Kunden der VHS - zu differenzierteren Entscheidungen nicht in der Lage sind? Denken Sie, dass eine solch pauschale Aussage verkaufsfördernd wirkt? Und: Plante der Wittener Gastronom in seinem Imbiss Freibier auszugeben? Um es mit dem Kabarettisten Jürgen Becker zu sagen: Frau Sommerbauer, "da wissen se gewünscht. Frau mehr als isch"! Zu guter Letzt: Wenn doch die Wittener sich im Zweifel gegen "Wenn man Bildung oder Bildung entscheiden, wozu dann die Vertretung der

Wir freuen uns über Ihre Meinung. Diskutieren Sie mit. Schreiben Sie uns eine E-Mail an lokalredaktion.witten@ruhrnachrichten.de. Leserbriefe bitte an: Ruhr Nachrichten, Hauptstraße 18, 58453 Witten, Stichwort: Leserbrief.

## **KURZ BERICHTET**

## Bücherei ändert Öffnungszeiten

STOCKUM. Geringfügig geänderte Öffnungszeiten gibt es bei der Stadtteilbücherei Stockum ab Dienstag, 28. Juni. Dienstags wird in Zukunft am Vormittag von 10 bis 13 anstatt am Nachmittag geöffnet sein. Freitags ist jeweils von 10 bis 13 Uhr sowie von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Die Öffnungsstunden am Donnerstagvormittag entfallen ab 30. Juni. Medien, die an einem Donnerstag zur Rückgabe fällig werden, können auch noch am folgenden Freitag abgegeben werden.

## Professor für Biochemie komponiert in seiner Freizeit Fußball-Lieder



Michael Kaufmann präsentiert seinen neuen WM-Song. Mit dabei sind die beiden Sängerinnen.

# WM-Mädels zum Sieg singen

Uni-Professor Dr. Michael Kaufmann schrieb Hymne für die Fußball-Weltmeisterschaft der Frauen

WITTEN. "Anstoß 2011" heißt der brandaktuelle WM-Song zur Fußball-Weltmeisterschaft der Frauen. Pünktlich zum morgigen Anpfiff ist er fertig geworden. Produzent ist Dr. Michael Kaufmann von "Six Packs Later". Kaufmann ist in seinem Hauptberuf als Professor im Fach Biochemie an der Universität Witten/Herdecke (UWH) engagiert.

"Die Idee, einen WM-Song für die Damen zu schaffen, krabbelte schon lange in meinem Kopf herum", erzählt der quirlige Professor, der bereits den BVB-Meistersong erfolg-

hat. Komponieren und produzieren – das sind die Dinge, die ihn in seiner Freizeit neben der Familie am meisten beschäftigen.

"Die Melodie war kreiert. Einen kompetenten Texter habe ich mit Hans Klipp aus Kassel gefunden", erzählt er im gemütlichen Wohnzimmer. Mit auf dem Sofa sitzen die beiden Sängerinnen Melanie Träger (32) und Mareike Jänsch (24). Beide sind im Lehrerberuf zu Hause und musikalisch engagiert.

"Als wir von dieser Idee erfuhren und die Melodie hörten, waren wir sofort Feuer reich ins Rennen geworfen und Flamme." Die Sängerin-

nen kannten sich vorher Deutschland. Der Ball ist unnicht. Aber die Chemie stimmte sofort. Ein Zufall führte sie gemeinsam in das Tonstudio von Michael Kauf-

## Dreieinhalb-Minuten-Song

Der Song "Anstoß 2011" ist knapp dreieinhalb Minuten lang. Einmal gehört, ist er schon ein richtiger Ohrwurm. "Das muss bei einem solchen Song auch so sein. Die Leute sollen mitsingen, mittanzen, mitklatschen", betont Komponist Kaufmann. "Und den Song nicht vergessen." Auch

sere Leidenschaft. Wir sind das Team aus good old Gerim Regal, wir holen den WM-Pokal." Der Song kommt rüber wie eine Dampfmaschine - mit Power und Elan. "Das Ergebnis zählt. Und das ist gut", freuen sich die Macher.

Das Label von Produzent Michael Kaufmann heißt "MI-BA-Sound" mit Sitz in Chemnitz. "Gemeinsam haben wir der Refrain ist sehr eingän- die Sache rund gemacht", gig: "Wir sind die Girls aus freut sich der Biochemiker.

"Wir möchten mit unserem Song unsere Mädels zum Sieg singen", betonen Mareike many. Wir spielen nur auf und Melanie. "Deshalb sind Sieg." Noch eingängiger aller- wir dabei. Unser Lohn ist erst dings ist die musikalische einmal der riesige Spaß an Überleitung zwischen den der Sache." Das WM-Fieber Strophen: "Theo mach Platz ist ausgebrochen. Wird es ein zweiter Sommertraum? Der Song ist jedenfalls schon da. "Anstoß 2011" muss jetzt erst einmal bekannt werden. Wie der BVB-Meisterhit. "40000 Clicks darauf sind doch eine schöne Hausnummer", kann Kaufmann zufrieden eine schwarz-gelbe Bilanz zie-Barbara Zabka

> www.sixpackslater.de www.mibasound.de

ANZEIGE

# Discountern in der Westerweide Riegel vorschieben

Änderung des Bebauungsplans

HERBEDE. Für großflächigen Einzelhandel soll das Gewerbegebiet Westerweide künftig tabu bleiben. Dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz schlägt die Verwaltung deshalb eine Änderung des Bebauungsplans

Wenn beispielsweise plötzlich ein großer Discounter mit einem Bauantrag kommt, will die Verwaltung nicht wieder kurzfristig mit einer Veränderungssperre reagieren müssen. Schließlich ist im Masterplan Einzelhandel mittlerweile klar geregelt, wo in der Stadt künftig Handel in unterschiedlichem Umfang

möglich sein soll. "Wir hatten eine entsprechende Anfrage für das Gebiet. Das zeigt, dass dieser Standort unter Händlern ins Gespräch kommt", erklärt Stadtbaurat Markus Bradtke, warum jetzt mit einer Ände-

rung des Bebauungsplans klare Grenzen gezogen werden sollen. Der bestehende Bebauungsplan wurde noch von der ehemaligen Stadt Herbede 1971 unter der Bezeichnung "Drosselweg" aufgelegt. Man wollte damals Platz für die Umsiedlung ortsansässiger Betriebe schaffen, aber auch verarbeitendes Gewerbe und Handwerk ansiedeln, um den Rückgang an Arbeitsplätzen im Bergbau aufzufangen.

## Bestandsschutz

"Freie Flächen gibt es heute in dem Gewerbegebiet kaum noch, höchstens als Erweiterungsflächen für bestehende Betriebe. Allerdings sind Umnutzungen im Bestand möglich", erläutert Bradtke. Etwa 40 Firmen gibt es an der Westerweide. Bereits vorhandener Einzelhandel hat auch mit dem neuen Bebauungsplan



Das Gewerbegebiet Westerweide von oben gesehen. RN-Foto Archiv



# Jetzt umsteigen – doppelt profitieren! Sonderkontingent neuer B-,C- und E-Klassen.

- 5.000 €¹ Inzahlungnahmeprämie über DAT-Schätzwert für Ihren Gebrauchten.
- Zum attraktiven Jubiläumszins finanzieren.
- Aktionszeitraum vom 30.05. bis 11.06.2011.

Wenn Sie sich jetzt für eine neue, sofort verfügbare B-Klasse, C-Klasse Limousine/T-Modell oder E-Klasse Limousine/T-Modell/Cabrio/Coupé aus unserem begrenzten Sonderkontingent entscheiden und Ihr aktuelles Fahrzeug in Zahlung geben, bieten wir Ihnen **5.000** € über DAT für Ihren Gebrauchten. Entscheiden Sie sich jetzt und handeln Sie schnell, denn die Aktion gilt nur vom 30.05 bis 11.06.2011 und solange der Vorrat reicht.

Zusätzlich profitieren Sie vom attraktiven Jubiläumszins

Vereinbaren Sie noch heute Ihren Beratungstermin inkl. Bewertung Ihres Gebrauchten unter der Hotline 0231 1202-413.

Wir freuen uns auf Sie!



Mercedes-Benz Niederlassung Dortmund Wittekindstraße 99, 44139 Dortmund, Mercedes-Benz Niederlassung Unna Max-Planck-Straße 5, 59423 Unna, Mercedes-Benz Niederlassung Lünen Lange Straße 100, 44532 Lünen, Tel. 0231 1202-413, www.dortmund.mercedes-benz.de

'Gilt nur für ausgewählte Vorratsneufahrzeuge der B-, C-Klasse Limousine/T-Modell (vor Modellpflege 03/11) oder E-Klasse Limousine/T-Modell/ Cabrio/Coupé bei Inzahlungnahme eines Gebrauchtfahrzeugs gemäß der Mercedes-Benz Gebrauchtfahrzeug-Inzahlungnahme. Nicht mit anderen Aktionen oder Mengenrabatten kombinierbar. Betrag wird vom Kaufpreis abgezogen